

Aktionsbündnis Unmenschliche Autobahn

Willi Loose
Heinrich-Bingemer-Weg 15
60388 Frankfurt am Main
Tel.: 06109 – 50 97 807
Email: w.loose@arcor.de

Willi Loose, Heinrich-Bingemer-Weg 15, 60388 Frankfurt am Main

Regierungspräsidium Darmstadt
Dezernat V 52 Forsten
Beate Eising
Dezernatsleitung

Per Email: beate.eising@rpda.hessen.de

Frankfurt am Main, den 27.11.2022

Betr.: Autobahn A 66 Tunnel Riederwald
Rechtsgrundlage für das Betretungsverbot im Fechenheimer Wald

Sehr geehrte Frau Eising,

im Frankfurter Osten wird der Baubeginn für den Bau der Stadtautobahn A 66 Tunnel Riederwald erwartet. Über die Bild-Zeitung hat die Autobahn GmbH angekündigt, mit der Rodung des artenreichen Fechenheimer Waldes auf der A 66-Trasse im Januar 2023 zu beginnen.

Nun hat die Autobahn am Donnerstag dieser Woche begonnen, die Waldwege im betroffenenen Waldstück mit rot-weißem Flatterband abzusperren. Mit Schildern wird darauf hingewiesen, dass der Waldweg gesperrt sei und eine Nutzung des Waldweges nicht mehr erfolgen dürfe.

Wir fragen uns, wer diese Ausnahme vom allgemeinen Betretungsrecht nach § 15 (1) HWaldG bzw. § 14 Abs. 1 Satz 3 und 4 des Bundeswaldgesetzes genehmigt hat und der Autobahn GmbH des Bundes das Recht einräumt, Erholungssuchenden das Betreten des Waldes zu verbieten. Nach Auskunft der Stadt Frankfurt ist dies nicht durch die Ämter der Stadt Frankfurt erfolgt. Deshalb wende ich mich an Sie.

Konkret frage ich Sie, aufgrund welcher Rechtsgrundlage die Autobahn GmbH zum jetzigen Zeitpunkt das Betreten des Waldes verbietet? Falls es dazu eine Grundlage Ihrer Behörde gibt, warum erfolgt die Sperrung jetzt, ca. 6 Wochen vor dem in den

Medien angekündigten Rodungstermin? In diesem Fall melde ich vorsorglich Widerspruch gegen die Verfügung ein.

Falls es keine Rechtsgrundlage für das Sperren der Waldwege zum jetzigen Zeitpunkt und im jetzigen Ausmaß gibt, möchte ich Sie bitten, der Autobahn GmbH aufzutragen, die Sperrung unverzüglich zurückzunehmen. Falls die Maßnahme damit zusammenhängt, dass vor der Rodung bereits der Kampfmittelräumdienst auf der Trasse im Wald tätig wird, könnte dies durch kleinräumigere und zeitweise Absperrmaßnahmen erfolgen.

Ich bitte Sie um eine kurzfristige Antwort, gerne auch per Email.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Willi Loose', written in a cursive style.

Willi Loose

Anlage: Foto der Beschilderung der Autobahn GmbH